

BRANCHENINFORMATION

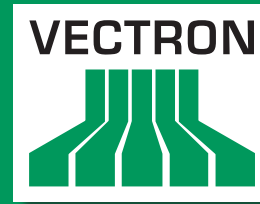
Leading in POS Technology

Bäckerei



BRANCHENINFORMATION BÄCKEREI





Leading in POS Technology

Komplettlösungen für die Bäckerei

Mit rund 100.000 installierten Systemen weltweit gehört die Vectron Systems AG zu den führenden europäischen Anbietern intelligenter Kassensysteme. Bereits mehr als ein Drittel der größten Bäckereiketten des deutschsprachigen Raumes setzen auf Point-of-Sale (POS) Systeme von Vectron.

Die konsequente Entwicklung leistungsstarker und robuster Kassensysteme basiert sowohl auf den mehr als fünfzehnjährigen Erfahrungen unserer IT-Spezialisten als auch auf dem engen Erfahrungsaustausch mit unseren Kunden. Branchenkompetenz, richtungsweisende Technologien und ein flächendeckendes Händlernetz garantieren Ihnen erstklassige Produkte, kompetente Beratung und zuverlässigen Service vor Ort.

Die unmittelbar aufeinander abgestimmte Entwicklung von POS-Systemen und Backoffice-Anbindungen ermöglicht effiziente Lösungen für Filialkommunikation, Produktionssteuerung, Bestellwesen oder Arbeitszeitmanagement.

Mit der umfassenden Palette an stationären, mobilen und topaktuellen hybriden Kassensystemen hält Vectron die passende Ausstattung für unterschiedlichste Filialkonzepte bereit. Die doppelte Plattformstrategie von Hard- und Software stellt dabei sicher, dass alle Kassenmodelle untereinander vernetzt werden können.

Bediener- und Kundenfloating über mehrere Kassen hinweg sind ebenso selbstverständlich wie problemloser Datenabgleich und gemeinsame Artikelstammpflege über alle Kassenmodelle.

Die Kassensoftware ist perfekt auf die Anforderungen in der Bäckereibranche abgestimmt. Ihr Baukastenkonzept bietet Ihnen zusätzlich vollen Zugriff auch auf Funktionen, die primär im Handels- und Fleischereibereich bzw. in Cafés und Restaurants benötigt werden.

Die leichte Erlernbarkeit der Kassenfunktionen und ihr hoher Automatisierungsgrad optimieren ansonsten zeitintensive Routinearbeiten. Sie entlasten das Verkaufspersonal, eliminieren Fehlerquellen und verbessern die Kundenbetreuung. Ausgefeilte Kundenbindungs- und Aktionsfunktionen erhöhen die Kundenzufriedenheit und wirken als zusätzlicher Umsatzmotor. Durch zahlreiche, aktuelle Schnittstellen sowie die breite Peripherieunterstützung von Druckern, Scannern, Waagen etc. sind Vectron-Kassensysteme offen für individuelle Konzepte und spezifische Anforderungen.

Vectron Systems AG - Ihr starker Partner mit überzeugenden Branchenlösungen.

BRANCHENINFORMATION BÄCKEREI





Leading in POS Technology

Stationäre Kassensysteme

Mit der POS Mini, der POS Vario und der POS Color-Touch bietet Vectron drei leistungsstarke stationäre Kassensysteme für unterschiedliche Einsatzzwecke. Die POS Mini ist die ideale Einzelkasse für das Small Business, die POS Vario ist der perfekte Allrounder, die POS ColorTouch kombiniert exzellente Leistung und innovatives Design. Zahlreiche Optionen wie Hub-, Flat-Tastatur oder Touchscreen und individuelle Software-Konfigurationen ermöglichen eine flexible Anpassung an die jeweiligen Kundenanforderungen.

Wenn eine Kasse für Spezialfunktionen benötigt wird, ist die POS Modular das perfekte Modell. Sie bietet unterschiedlichste Einsatzmöglichkeiten von der Einzel- und Netzwerkkasse über Serveranwendungen für Drucker und Daten bis hin zu Sonderfunktionen wie dem Kitchen-Video-Controller. In zahlreichen Varianten lieferbar, passt sie sich auch hinsichtlich der Gehäuseoptionen den unterschiedlichsten Einsatzbereichen an.

Die stationären Systeme setzen - wie auch alle anderen Kassen von Vectron - auf leistungsstarke Komponenten. Komplexe und rechenintensive Arbeitsschritte werden dadurch ebenso optimiert wie ihr Einsatz als Netzwerkkasse. Die unterschiedlichen Modelle lassen sich problemlos untereinander vernetzen. Zahlreiche Schnittstellen ermöglichen den Anschluss unterschiedlichster Peripheriegeräte.



POS ColorTouch: Exzellente Leistung. Elegantes Design.



POS Modular: Eine Kasse, tausend Anwendungen.



POS Vario: Schön. Schnell. Variabel.



POS Mini: Mini Preis. Maxi Leistung.

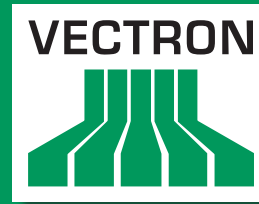


Die einzigartige Hybridkasse Vectron POS MobileXL ist eine mobile und eine stationäre Kasse in einem Gerät.

Mobil und stationär

Die POS MobileXL ist die weltweit erste Hybridkasse: Sie eignet sich gleichermaßen ideal für den mobilen wie für den stationären Einsatz. Aus dem mobilen Gerät mit vollem Funktionsumfang wird in Kombination mit der intelligenten Dockingstation eine stationäre Kasse mit Kassenschubladen-, USB-, Ethernet- und seriellen Schnittstellen, die den Anschluss der üblichen Peripheriegeräte ermöglichen. Sie ist die ideale Kasse, wenn

zwischen mobilem und stationärem Einsatz abgewechselt wird - oder wenn nur wenig Platz für eine stationäre Lösung vorhanden ist. Der große, farbige Touchscreen der POS MobileXL bietet eine brillante Darstellungsqualität und viel Platz für die schnelle und sichere Bedienung durch einfaches Antippen.



Leading in POS Technology

Mobiles Kassensystem

Die mobile Kasse POS MobilePro ist extrem leicht, stoßfest, kompakt, benutzerfreundlich und gleichzeitig edel im Design. Sie basiert auf der gleichen leistungsstarken Technologie und Software wie die stationären Kassensysteme und ist auch bei einer zeitweisen Unterbrechung der Funkverbindung voll funktionsfähig. Das macht sie ideal für den Einsatz auf Plätzen ohne Funkabdeckung. Über WLAN lässt sich die POS MobilePro in bestehende Netze integrieren, über Bluetooth kann z. B. ein mobiler Drucker angeschlossen werden. Ihr leichtes Magnesiumgehäuse macht die POS MobilePro enorm stoßfest. Gleichzeitig ist sie wasser- und staubdicht, sodass auch verschüttete Getränke ihr nichts anhaben können. Ihr brillantes, transflektives Farbdisplay garantiert hohe Ablesesicherheit selbst bei starkem Sonnenlicht.



POS MobilePro: Weniger laufen. Mehr verdienen.

Kassensoftware für den PC

Die PC-Kassen-Software POS PC macht die branchenübergreifende Kassensoftware von Vectron auch für PCs mit Windows-Betriebssystem nutzbar. Während proprietäre Kassensysteme sich durch die Kombination von hoher Stabilität bei geringen Kosten auszeichnen, bietet die Kassensoftware POS PC die Möglichkeit, Office-Programme wie MS-Excel oder MS-Word, Warenwirtschaftssysteme oder E-Mail-Optionen zusätzlich am

Kassenplatz einzusetzen. Obwohl die POS-PC-Software und die proprietären Vectron-Kassen auf einer unterschiedlichen Hardwarebasis arbeiten, sind sie untereinander vernetzbar. Sie bieten gleiche Funktionen, Programmroutinen und ein einheitliches, untereinander austauschbares Datenformat für Artikel, Umsätze und weitere Leistungen.



Praxiserprobte Funktionen beschleunigen Routinearbeiten und schaffen mehr Zeit für die Bedienung der Kunden.

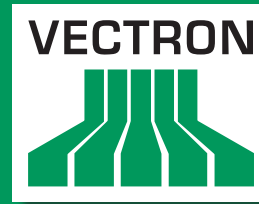
Ausgereifte Details

USB-Backup

Vectron-Kassensysteme sind auf höchste Sicherheit, Stabilität und Robustheit ausgelegt. Aber auch an die Möglichkeit von mechanischen Zerstörungen, Beschädigungen durch einen Blitzschlag oder eine seltene technische Störung wurde gedacht. Vectron-Kassensysteme bieten deshalb die Möglichkeit zur direkten und permanenten Datensicherung auf einem handelsüblichen USB-Speicher-Stick. Im Notfall wird der USB-Stick an einer Ersatzkasse angesteckt, worauf sich diese mit einem einfachen Befehl in eine exakte Kopie des ausgefallenen Gerätes verwandelt. So kann mit minimalem Aufwand unmittelbar weitergearbeitet werden.

Reibungslose Bestellabwicklung

Schnelle Übertragungswege und einfache Bestelleingaben bilden die entscheidenden Voraussetzungen für eine reibungslose Bestellabwicklung an der Kasse. Die Vectron-Commander-Kommunikationssoftware stellt Übertragungswege per Modem, ISDN oder Internet bereit. Die Software überträgt zu vordefinierten Zeitpunkten - auch mehrmals täglich - automatisch die Bestelldaten aus den Kassen auf den zentralen PC und stellt sie dort Backoffice-Programmen, beispielsweise der Backsoftware, zur Verfügung. Währenddessen kann an den Kassen uneingeschränkt weitergearbeitet werden. Neben der Individual-Bestellung, bei der Artikel-, Kun-



Leading in POS Technology

enddaten und Liefertermin direkt an der Kasse eingegeben werden, bieten Vectron-POS-Systeme und der Commander eine effiziente Möglichkeit zur automatisierten Filial-Bestellung. Hierbei werden Bestellvorschläge mit den statistisch ermittelten und optimierten Vorschlagsmengen an Brot, Kuchen und anderen Produkten zugrunde gelegt. Die Bestellvorschläge werden von der Backsoftware erzeugt und mithilfe des Commanders an die Filialkassen übertragen. Das Personal vor Ort muss dementsprechend lediglich die Mengen einzelner Artikel an die aktuelle Situation anpassen. Neben der enormen Zeitersparnis bietet die Vermeidung von Fehlbestellungen erhebliche Einsparpotenziale, denn neben Überbestellungen werden auch umsatzschmälernde Unterbestellungen vermieden.

Design und Funktionalität

Kassensysteme von Vectron vereinen progressives Design mit herausragender Ergonomie und optimalem Schutz der elektronischen Komponenten. So sind sie gleichzeitig ein angenehmer Blickfang und unempfindlich gegen Mehlstaub oder verschüttete Flüssigkeiten. Alle Kassen sind leicht zu reinigen und tragen bei entsprechender Pflege zu einem positiven Erscheinungsbild bei. Anwenderfreundlichkeit ist ein weiteres Kennzeichen der Vectron-POS-Systeme. Selbst unerfahrene Bediener erlernen den sicheren Umgang mit den Systemen in kürzester Zeit. Einstellbare Neigungswinkel der Bedieneranzeige verhindern eine Blendung durch die Thekenbeleuchtung. Integrierte oder zusätzli-

che externe Kundendisplays sind zwei weitere Beispiele für durchdachte Funktionalität bis ins Detail.

Shop in Shop

Oft werden in einer Filiale neben Bäckereiprodukten zusätzlich Handelswaren wie Kaffee, Milchprodukte oder Zeitungen verkauft. Die Vectron-Kassensoftware ist auch dafür ausgelegt. Beispielsweise bietet sie Scannerunterstützung für unterschiedlichste Strichcode-Systeme. Neben EAN-Codes für klassische Handelswaren unterstützen Vectron-POS-Systeme spezielle Zeitschriften-Scan-Codes, die Informationen zu Rücklaufzeiten enthalten. Ergänzend werden Codes mit Preis- oder Gewichtsinformationen unterstützt. Waagen-Etiketten für Plätzchentüten oder eigene Konfiserieabpackungen mit aktuellem Gewichtspreis sind ein Beispiel für diesen interessanten zusätzlichen Einsatzbereich.

Schnelle Inventurerfassung

Vectron-Kassensysteme erleichtern die Inventurerfassung. Über eine eigene Datenebene lassen sich die Inventurdaten pro Artikel eingeben und an das Backoffice-System übergeben - mit der POS MobilePro oder der POS MobileXL sogar direkt am Regal und im Lager.

BRANCHENINFORMATION BÄCKEREI





Leading in POS Technology

Erfolgreiche Kundenbindung

Loyalty System

Kundenkarten sind ein beliebtes Mittel zur Kundenbindung. Das effektive Kartensystem von Vectron funktioniert filialübergreifend und die Kundenkarten werden bei jeder Nutzung neu beschrieben. Aktuelle Werbeinformationen und der neue Punktestand werden bei jeder Kartenbuchung in Sekundenschnelle im Klartext auf die Karte gedruckt. Das animiert den Kunden, Angebote wahrzunehmen und sein Kaufverhalten auf das Erreichen bestimmter Punktestände auszurichten. Der Kartenaufdruck lässt sich individuell gestalten und bietet Platz für umfangreiche Informationen wie Filialnummer, Punktestand, Anzahl der Transaktionen und aktuelle Werbebotschaften. Die Attraktivität der Karte bleibt so dauerhaft erhalten.

In Verbindung mit dem Vectron Commander ist sofort ersichtlich, wer, wann, welche Artikel gekauft hat. In Kombination mit entsprechender Software lassen sich Mailings oder Sonderaktionen passgenau auf die jeweilige Zielgruppe, ja sogar auf die Einzelperson zuschneiden. Der übliche Streuverlust von Werbe- und Sonderaktionen wird minimiert.

Lotteriesysteme

Lotteriesysteme sind ein weiteres Mittel zur Kundenbindung. Vectron-POS-Systeme können nach einer beliebigen Anzahl von Kunden Sonderereignisse, beispielsweise akustische oder optische Signale auslösen, die mit einem Preisnachlass oder einem Geschenk verbunden sind. Alternativ kann der Preis als Auslöser für Sonderaktionen eingesetzt werden. So erhält der Kunde z. B. nach 5 Artikeln, die jeweils teurer als ein Euro sind, einen anderen Artikel kostenlos.



Mit dem TCP300 Loyalty System lassen sich individuelle Kundenkarten in Sekundenschnelle bedrucken.



In Vectron-Kassensystemen lassen sich automatische Preisänderungen für Sonderaktionen programmieren.

Flexible Lösungen

Individuelle Artikelpreise

Pro Artikel stehen bis zu zehn Preisebenen zur Verfügung, zwischen denen - entsprechend der jeweiligen Berechtigung - umgeschaltet werden kann. Prozentuale Auf- oder Abschläge für Sonntags- oder Altwaren sind ebenso möglich wie der Wechsel auf fest vorgegebene Alternativpreise für Stammkunden oder das Personal. Ob, und mit welcher Preismodifikation ein Arti-

kel verkauft werden darf, wird individuell pro Artikel hinterlegt. Zusätzlich sind Kombinationen möglich: Eine Sperrung von Abschlägen auf das Handelssortiment kann mit erlaubten Nachlässen für Vortagsbrote einhergehen. Artikel-Umschaltungen können sich auch gegenseitig ausschließen. Auf diese Weise wird verhindert, dass auf den gleichen Artikel mehrfach Preisnachlässe gewährt werden. Noch mehr Flexibilität wird durch die



Leading in POS Technology

Bindung von Preisnachlässen an bestimmte Bediener erreicht. Die getrennte Erfassung von Aktionsumsätzen bietet eine präzise, sofortige Kontrolle über den Erfolg von Sonderaktionen.

Zeitgesteuerte Preisänderungen

Mit Vectron-POS-Systemen sind Sie nicht an starre Preise gebunden. Tages- und stundengenaue Preisänderungen ermöglichen Ihnen Sonderaktionen, wie z. B. das Sonntagsfrühstück. Zum definierten Zeitpunkt wechselt die Kasse automatisch auf die geänderten Preise - wahlweise als prozentualer Nachlass oder reduzierter Festpreis. Diese Optionen lassen sich auch parallel einsetzen. Während ein Zeitbereich mit prozentualen Änderungen arbeitet, nutzt ein anderer Festpreis. Bis zu drei Zeitbereiche, die sich jeweils bedingen können, stehen zur Verfügung. Nach Ablauf der Frist schaltet das System wieder auf Normalpreis um. Die Erfolgskontrolle übernimmt der Vectron Commander. Er liest die getrennten Speicher für Grundpreise und Modifikationen aus und ermöglicht in seinen Berichten die Auswertung der Verkaufsbewegungen - detailliert pro Artikel oder zusammengefasst.

Fließender Bedienerwechsel

Um während Auswahl- oder Beratungsphasen keine Kasse zu blockieren, erlauben Vectron-Kassensysteme gleichzeitig mehrere offene Bons von verschiedenen

Bedienern. Zwischen den Bons kann wahlweise per Tastendruck oder durch kurzes Anhalten eines Bedienschlüssels gewechselt werden. Bei mehr als zwei Bedienern, die sich eine Kasse teilen, schafft eine optional eingeblendete Bedienerliste eine schnelle Übersicht. Jeder Bediener sieht hier den ihm zugeordneten Vorgang und kann ihn direkt auswählen.

Vielfältige Schnittstellen

POS-Systeme von Vectron bieten neben Kassenschubladen-, Netzwerk- und USB-Schnittstellen viele weitere Möglichkeiten zum Anschluss von Peripheriegeräten (z. B. serielle, PS/2- und parallele Schnittstellen). Die mobilen Kassensysteme sind mit Bluetooth und WLAN ausgerüstet. Scanner, Schankanlagen, Kaffeemaschinen, Waagen oder externe Kreditkarten-Leser stellen nur einen kleinen Ausschnitt der möglichen Peripherie dar, die Vectron-Kassensysteme zum zentralen Steuerungs- und Controllinginstrument macht. Besonders wichtig ist dabei der effiziente gemeinsame Zugriff mehrerer Kassen auf die Peripherie. So ist z. B. ein Drucker direkt von allen Kassen im Netzwerk ansprechbar. Kann ein Drucker aufgrund von Papiermangel nicht drucken, besteht die Möglichkeit der automatischen Bon-Weiterleitung an einen definierten Ausweichdrucker, der an einer beliebigen Kasse im Netz angeschlossen ist.



Im Café-Bereich gelten andere Steuersätze als an der Mitnahmetheke - mit Vectron-Kassen kein Problem.

Optimierter Workflow

Außer-Haus-Verkäufe

In Deutschland gelten für In-Haus- und Außer-Haus-Verkäufe unterschiedliche Steuersätze. Snack- und Mitnahmebereiche müssen anders behandelt werden als das Café oder Stehcafé - obwohl an beiden Stellen die gleichen Artikel verkauft werden. Das Modifier-System der Vectron-Kassensysteme bietet eine einfache und universelle Möglichkeit für die notwendige Umschaltung. Getrennte Umsatzspeicher pro Modifier-Ebene ermöglichen die Analyse, wie oft ein Artikel mit welchem Steuersatz verkauft wurde. Bei Artikeln, die wie z. B. Getränke einem festen Steuersatz unterliegen, wird eine versehentliche Umschaltung selbstverständlich verhindert.

Warenbestände im Überblick

Mit Kassensystemen von Vectron lassen sich alle ankommenden Waren schon im Moment der Annahme schnell und lückenlos erfassen. Fehlmengen bei Lieferungen werden sofort bemerkt, denn die Back-Software kann von der Zentrale aus die Lieferscheine direkt in die Kasse übertragen. Die Kasse führt einen unmittelbaren Soll-Ist-Vergleich durch und sendet die Ist-Werte an das Backprogramm zurück. Sollte also z. B. ein Blech Kuchen fehlen, lässt sich ohne Zeitverlust prüfen, was damit geschehen ist. In Kombination mit der unmittelbaren Erfassung aller Verkäufe und Retouren an der Kasse ist jederzeit ein zuverlässiger und aktueller Überblick über die Warenbestände gegeben.



Leading in POS Technology

Liefermengen verwalten

Vectron-Kassensysteme verwalten pro Artikel mehrere Artikelebenen. Auf diese Weise können sie neben den Verkaufsmengen auch Retouren, Personalverzehr oder Inventurzahlen verarbeiten. Vorgegebene Liefereinheiten pro Artikel stellen sicher, dass Blechkuchen z. B. immer nur als komplettes Blech bestellt werden kann. Alternativ können Artikel aufgeteilt werden. Bienenstich mit der Artikelnummer 1001 kann z. B. in 1001-1, 1001-2 etc. geteilt werden, wobei die letzten Ziffern für die unterschiedlichen Touren stehen, mit denen der Bienenstich geliefert worden ist. Gesperrte Touren werden ausgeblendet, um Eingabefehler von vornherein zu vermeiden. Hinterlegte Minimalmengen für Bestellungen sichern die Grundversorgung mit einem Artikel, Maximaleingaben verhindern kostspielige Fehlbestellungen.

Effiziente Datenverwaltung

Vectron-Kassensysteme bieten effiziente Möglichkeiten zur Stammdatenverwaltung. Bediener-, Artikel- und Preisdaten werden nur einmal - wahlweise an einer Kasse oder am PC - erfasst. Sie können anschließend mithilfe der Vectron-Commander-Software an beliebig viele Kassen übertragen oder für unterschiedliche Filialen individualisiert werden. Alternativ kann die gesamte Stammdatenpflege in einer nachgeordneten Backsoftware erfolgen. Der Commander dient dann ausschließlich als automatisiertes Verbindungsglied zwischen Kassen und Backsoftware. Die Verbindung zwischen

Kassen und Backoffice wird wahlweise über kabelgebundenes oder Funk-Netzwerk (WLAN), Analog-Modem, ISDN oder über das Internet hergestellt. Die offenen Schnittstellen des Commanders bieten die Möglichkeit, neben gängiger Backsoftware auch individuelle Lösungen mit den Kassen zu verbinden.

Fernwartung der Kassen

Zu einem optimalen Workflow gehören minimale Ausfallzeiten. Die POS-Anywhere-Software von Vectron beschleunigt die Fehleranalyse, minimiert den Ressourcenaufwand und verhindert unnötige und teure Service-Einsätze vor Ort. POS Anywhere erlaubt die Analyse und Fernwartung der Vectron-POS-Systeme direkt per Netzwerk, Modem oder ISDN-Verbindung. Fehlbedienungen als Fehlerursache werden so direkt erkannt. Anwender können aus der Ferne in der Fehlervermeidung geschult werden. Aber auch bei tatsächlichen Problemen erlauben weitreichende Eingriffsmöglichkeiten meistens die Problemlösung aus der Ferne. Konfigurationsänderungen sind ebenso möglich wie Updates oder die Datensicherung, um den Verlust wichtiger Daten auszuschließen. Dieser Support kann wahlweise durch den Vectron-Fachhandelspartner oder durch die eigene EDV-Abteilung durchgeführt werden.

Optimierte Kontrollfunktionen

Sichere Kassenabläufe

Vectron-POS-Systeme bieten praxiserprobte Funktionen, die das Kassieren gegen Fehler und Manipulationen absichern und das Stornoaufkommen verringern: Bei eingeschaltetem Zwischensummenzwang kann der Bediener keinen abschließenden Bon erstellen, ohne vorher die Zwischensumme aufzurufen. So wird sichergestellt, dass dem Kunden zunächst der zu zahlende Betrag genannt, die Frage nach weiteren Wünschen angeschlossen und erst dann der Bon erstellt wird. Zusätzlich können die Sofort-Storno-Funktion und eine Korrektur nach der Zwischensumme unterdrückt werden. Der Schubladen-Schließzwang verhindert, dass die Kassenschublade versehentlich offen gelassen wird. Nach Ablauf einer programmierten Zeitspanne erinnert ein Alarmsignal daran, die Schublade zu schließen. Beim Rückgeldzwang kann der Bediener die Kassenschublade nicht öffnen, ohne die erhaltene Banknote oder den erhaltenen Münzbetrag einzubuchen - wahlweise kann dies auch über Rückgeld-Schnell Tasten geschehen.

Kassenabrechnung

Vectron-Kassensysteme helfen, Kassendifferenzen zu vermeiden. Bei aktivierter Bediener-Selbstabrechnung muss bei Schichtwechsel oder Geschäftsschluss zunächst der Kasseneinhalt abgezählt und eingegeben

werden. Erst dann können Berichte gezogen werden.

Differenzen werden dabei wahlweise mit den vor Ort zugelassenen Berichten ausgedruckt oder nur mit der Backoffice-Software in der Zentrale ausgewertet. Die Selbstabrechnung kann pro Bediener oder pro Kasse durchgeführt werden und währungs- sowie sortengenau erfolgen. Alternativ kann die Selbstabrechnung auch konsolidiert für mehrere Kassen durchgeführt werden. Auf Wunsch wird der Kassenbestand automatisch auf den nächsten Tag vorgetragen.

Gesicherte Kassenberichte

Der Z-Abschluss am Tagesende ist fester Bestandteil des Arbeitsablaufs in praktisch jeder Filiale. Kann oder soll er ausnahmsweise einmal nicht direkt von der Zentrale ausgelesen werden, dann bieten Vectron-POS-Systeme die Möglichkeit, Berichte direkt in der Kasse zu sichern. Dabei wird der aktuelle Z-Bericht in einen freien Bereich des Kassenspeichers transferiert, wonach die Nullstellung erfolgt und der Betrieb wie nach einer herkömmlichen Lesung geregelt aufgenommen werden kann. Daten vom Vortag werden nicht mit den aktuellen vermischt. Beim nächsten Lesevorgang durch den Vectron Commander werden derart gesicherte Z-Lesungen automatisch übernommen und den entsprechenden Tagen zugeordnet.



Leading in POS Technology

Kontrollierte Ein- und Auszahlungen

Im Tagesgeschäft entnimmt das Personal z. B. für Einkäufe beim Metzger oder Nachnahmegebühren von Postsendungen Barbeträge aus der Kasse. Diese Beträge werden bei Vectron-POS-Systemen direkt auf den jeweiligen Lieferanten gebucht. Ein- und Auszahlungen werden so bereits in der Filiale konten- und betragsgenau erfasst. Zeitaufwendige Rückfragen der Abrechnungs-Abteilung für Vorgänge, die sich im Nachhinein oft nur noch schwer rekonstruieren lassen, entfallen. Alle Systeme erleichtern zudem die täglichen Wechselgeldbuchungen, da die Bargeldeinnahmen von den Kassen sorten- und notengenau erfasst werden.

Effektive Arbeitszeiterfassung

Je höher die Anzahl der Mitarbeiter und der Filialen ist, desto komplexer wird die Verwaltung von Arbeitszeiten. Vectron-POS-Systeme bieten auch hier perfekte Unterstützung. Alle Mitarbeiter können sich direkt an der Kasse an- und abmelden. Auch Anmeldung in der einen und Abmeldung in einer anderen Filiale ist möglich. Der Touch-Key-Schlüssel bietet sogar die Möglichkeit, Arbeitszeiten von Mitarbeitern zu erfassen, die nicht direkt an der Kasse arbeiten, also keine Zugriffsrechte auf Kassenfunktionen besitzen. Die Kassen verwalten eine unbegrenzte Zahl von Bedienern und ermöglichen die nahtlose Erfassung aller An- und Abmeldeinforma-

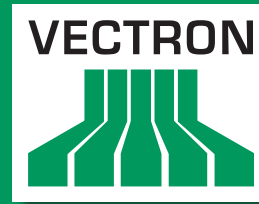
tionen wie Arbeitspause, Arztbesuch oder Botengang. Die Daten werden vom Vectron Commander an ein Zeiterfassungssystem in der Zentrale übermittelt und anschließend in die Buchhaltung zur Lohnberechnung weitergegeben. Die jeweiligen Bedienerrechte können direkt an jede Kasse geschickt und dort gespeichert werden. Optional lassen sich Nutzerinformationen und Rechte aber auch in einem elektronischen Bediener-schlüssel hinterlegen. Auf lokale Bedienerkonten kann so verzichtet werden, was u. a. bei häufigem Filialwechsel des Personals von Vorteil ist.

Kontrollierter Ausschank

In viele Bäckereien ist ein Café oder ein kleines Bistro als zusätzlicher Umsatzträger integriert. Im dazugehörigen Ausschankbereich ist Kontrolle ein wichtiges Thema. Vectron-POS-Systeme geben im Zusammenspiel mit Schankanlagen und Kaffeemaschinen diverser namhafter Hersteller erst nach der jeweiligen Registrierung an der Kasse den gewünschten Artikel zum Zapfen frei. So werden alle verkauften Getränke lückenlos erfasst und es geht keine Tasse Kaffee mehr „verloren“.

BRANCHENINFORMATION BÄCKEREI





Leading in POS Technology

Weniger laufen, mehr verdienen

Ob Straßen-Bistro oder Terrassen-Café - gastronomische Außenbereiche sind für viele Bäckereien ein zusätzliches, lukratives Einnahmefeld. Allerdings wachsen der Aufwand und die Wege für das Personal. Die leichte und gleichzeitig extrem stoßfeste sowie wasserdichte mobile Kasse POS MobilePro sowie die hybride POS MobileXL, die wahlweise als mobile oder stationäre Kasse eingesetzt werden kann, bieten entscheidende Optimierungspotenziale.

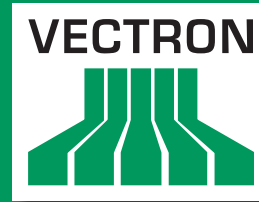
Die schnelle Datenübertragung per WLAN erübrigt nicht nur den Weg zur Bestellabgabe an der Theke oder in der Küche. Ein mobiler Funkdrucker macht auch den Weg zum zentralen Rechnungsdrucker überflüssig. Die Kompatibilität zu bestehender WLAN-Technologie erlaubt sogar die einfache Einbindung in bereits bestehende WLAN-Netze für Computeranwendungen.

Die Vectron POS MobilePro und POS MobileXL basieren auf der gleichen leistungsstarken Technologie und Software wie die stationären Vectron-Kassensysteme. Beide Kassen sind daher auch ohne aktuelle Funkverbindung in vollem Umfang funktionsfähig. Dies prädestiniert sie für den zusätzlichen Einsatz auf Stadt- und Straßenfesten oder Wochenmärkten. Sobald der Bediener mit der Kasse in die Funkzone zurückkehrt, werden die erfassten Daten blitzschnell an die entsprechenden Kassen und Peripheriegeräte im Netz übertragen.

Eine ideale Ergänzung ist das kabellose Kellner-Rufsystem Vectron ServiceCall. Es arbeitet perfekt mit allen Vectron-Kassensystemen zusammen und ist äußerst einfach zu bedienen und zu installieren. Mit dem ServiceCall kann der Gast jederzeit per Knopfdruck diskret den Service rufen. Die kabellosen Funksender werden einfach auf alle Tische gestellt und übertragen den Servicewunsch unmittelbar an das Kassensystem. Wahlweise ist auch eine Stand-Alone-Lösung möglich. Statt in den Kassen wird dann auf einem übersichtlichen Tableau angezeigt, welche Tische gerade Service wünschen. Enttäuschte Gäste und entgangene Umsätze durch nicht bemerkte Bestellwünsche gehören damit der Vergangenheit an.



Mit dem Kellner-Rufsystem Vectron ServiceCall können Gäste jederzeit bequem Service anfordern.



Leading in POS Technology

Vectron Systems AG

Aktiv in 25 Ländern

Ob im Flughafen Prag, auf dem Münchner Oktoberfest oder im Stockholmer Opernkeller, im Fußballstadion Southampton, in den National Parks Canada oder bei der Eiscremekette Häagen Dasz ... überall dort und an rund 100.000 weiteren Kassenplätzen in 25 Ländern, insbesondere in Bäckereien und Gastronomiebetrieben, vertrauen unsere Kunden auf die führende Technologie der Vectron Systems AG.